



WER IST FÜR DIE WEITERBILDUNG IM BEREICH RECHTSPSYCHOLOGIE VERANTWORTLICH?

Die Föderation Deutscher Psychologenvereinigungen, konstituiert durch den Berufsverband Deutscher Psychologinnen und Psychologen e.V. (BDP) und die Deutsche Gesellschaft für Psychologie e.V. (DGPs), verleiht seit 1995 das Zertifikat Fachpsycholog*in für Rechtspsychologie BDP/DGPs – seit 2013 in reformierter Struktur.

Diese Weiterbildung wird getragen vom BDP (vertreten durch die Deutsche Psychologen Akademie), von der DGPs (vertreten durch die TransMIT GmbH), von psychologischen Universitätsinstituten und von Praxiseinrichtungen.

WEITERE INFORMATIONEN

Weiterbildung Rechtspsychologie
www.rechtspsychologie-weiterbildung.de
Deutsche Psychologen Akademie (DPA)
www.psychologensakademie.de
Berufsverband Deutscher Psychologinnen und Psychologen (BDP)
www.bdp-verband.de
Deutsche Gesellschaft für Psychologie (DGPs)
www.dgps.de

KONTAKT

GESCHÄFTSSTELLE FACHGRIEUM
RECHTSPSYCHOLOGIE DER
TRANSMIT GMBH

Mail: rechtspsychologie@zwpd.transmit.de
Web: <https://zwpd.transmit.de>



PSYCHOLOGISCHE SACHVERSTÄNDIGE IM RECHTSWESEN

Informationen über
Fachpsychologen und Fachpsychologinnen
für Rechtspsychologie BDP/DGPs



WAS

WAS SIND FACHPSYCHOLOG*INNEN FÜR RECHTSPSYCHOLOGIE?

Fachpsycholog*innen haben auf der Grundlage eines Psychologiestudiums (Diplom oder Bachelor/Master) eine erweiterte und vertiefte Qualifikation für die psychologische Tätigkeit im Rechtswesen erworben. Fachpsycholog*innen sind als forensisch-psychologische Sachverständige u. a. bei folgenden Fragestellungen tätig:

- FAMILIENRECHT
- GLAUBHAFTIGKEITSBEURTEILUNG
- SCHULDFÄHIGKEIT
- GEFÄHRLICHKEITSPROGNOSE

WIE

WIE WIRD MAN FACHPSYCHOLOG*IN FÜR RECHTSPSYCHOLOGIE?

Die Weiterbildung setzt einen Hochschulabschluss in Psychologie voraus und wird auf der Grundlage eines Curriculums und der systematischen Reflexion einer rechtspsychologischen beruflichen Tätigkeit (d. h. berufsbegleitend) durchgeführt.

Die Weiterbildung erstreckt sich über mindestens drei Jahre und umfasst 400 Unterrichtsstunden, die spezifische Fachseminare sowie supervidierte Fallarbeit in Fachteams und in Einzelsupervision beinhalten. Die Weiterbildung wird mit einer Prüfung abgeschlossen und durch ein Zertifikat beurkundet.

WO

WO FINDE ICH FACHPSYCHOLOG*INNEN FÜR RECHTSPSYCHOLOGIE?

Mittlerweile wurden bundesweit über 350 Fachpsycholog*innen zertifiziert. Die aktuelle Liste kann über das Webportal der Deutschen Psychologen Akademie (DPA) eingesehen werden:

www.rechtspsychologen-register.de

Fachpsycholog*innen für Rechtspsychologie verpflichten sich zur Einhaltung der ethischen Richtlinien der Föderation einschließlich der Anerkennung des Ehrengerichts in seiner Zuständigkeit als Berufsgericht und zur kontinuierlichen rechtspsychologischen Fortbildung von insgesamt 200 Stunden in fünf Jahren.